



Mit 102 Jahren nach wie vor rüstig

Helene Gesick, seit Juli 1998 Bürgerin der Stadt Kirchberg konnte am 03. Dezember 1998 ihren 102 Geburtstag feiern.

Zu diesem Anlass gratulierten der Bürgermeister und der Landrat recht herzlich.



Altbayerischer Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft erstellen wir die

Einkommenssteuererklärung

bei ausschließlich Einkünften bei nichtselbständiger Arbeit, soweit diese gegeben sind auch bei

- selbstgenutzten Einfamilienhäusern und Eigentumswohnungen,
- 2-Familien-Häusern, wenn eine Wohnung selbstgenutzt wird.
- Einkünfte aus Rentenbezügen
- Einkünfte aus Kapitalvermögen bis jährlich 6.100,00 DM bei Alleinstehenden oder 12.200,00 DM bei Ehegatten

ferner auch bei Anträgen auf Lohnsteuerermäßigung, Kindergeld und Eigenheimzulage/ Baukindergeld

Beratungsstelle:

08107 Kirchberg Neumarkt 6 Tel. 037602/7143

Sprechzeiten:

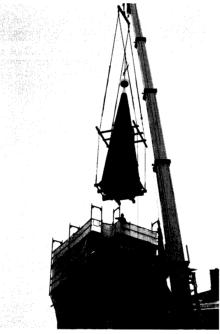
Montag – Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr Dienstag + Donnerstag von 14.00 - 17.00 Uhr

Rathausturm wieder mit Haube

Nach erfolgter Holzsanierung der Turmhaube sowie der Neueindeckung wurde dieselbe am Mittwoch, dem 25. November 1998 wieder auf ihre alte Stelle auf dem Rathausturm befördert.

Bei windstillem Wetter wurde die Montage der Turmspitze ohne Komplikationen in relativ kurzer Zeit durchgeführt.

In die neu vergoldete Kugel auf der Haubenspitze wurden neben den bereits enthaltenen Dokumenten von 1974 noch weitere hinzugefügt.



Dabei handelt es sich um eine Liste der zum Zeitpunkt der Sanierung in den Wahlfunktionen von Bund, Land, Kreis und Stadt tätigen Personen, einer kurzen Beschreibung der bautechnischen und bautechnologischen Sanierung, einer Auflistung der am Bauobjekt beteiligten Firmen und Projektanten sowie ein Satz der gegenwärtig gültigen deutschen Münzen.

Die weitere Sanierung (Außenputz, Farbanstrich, Terrasse) ist aufgrund der Witterung erst einmal gestoppt worden.

Der Reit- und Fahrverein Kirchberg e.V.

wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen, sowie allen Sponsoren, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 1999.

35. Neujahrsturnier

Am 3. Weihnachtsfeiertag findet in diesem Jahr das Neujahrsblitzturnier in der Landgaststätte Wiesenburg statt. Der



Freunde des königlichen Spiels zu diesem Ereignis ein. Gespielt wird, wie der Name des Turniers vermuten läßt Blitzschach. Blitzschach ist eine besondere Form des Schachspiels, bei der jeder Spieler nur 5 Minuten Zeit hat, die Partie zu beenden. Bei den "normalen" Turnierpartien muß man innerhalb von 2 Stunden 40 Züge ausführen und bekommt nach dem 40. Zus eine weitere Stunde Bedenkzeit bis zur Beendigung der Partie. Also hat jeder Spieler insgesamt 3 Stunden zur Verfügung. Daran merken Sie schon, daß es beim Blitzschach nicht ganz so ruhig zugeht, wie man vielleicht beim Schach vermutet. Am besagtem 27. Dezember geht es wieder in Wiesenburg zur Sache. Der Schachklub Kirchberg/Sa. e.V. veranstaltet an diesem Tag sein traditionelles Neujahrsblitzturnier zum 35. Mal. Schirmherr dieser den ganzen Tag über dauernden Veranstaltung ist, wie schon im Vorjahr, Herr Landrat Chri-

stian Otto. Organisiert und veranstaltet wird das Neujahrsblitzturnier vom Schachklub

Schachklub Kirchberg/Sa. e.V. lädt alle

Kirchberg/Sa. e.V. in Eigenregie. Durch die Unterstützung des Landratsamtes, der Stadt Kirchberg und vieler Sponsoren der Region kann zum 34. eir Gesamtpreisfonds von über 3.500,- DM zur Ausschüttung kommen. So sind die besten Voraussetzungen für eine erneut hohe Teilnehmerzahl gegeben. Mit 92 Schachfreunden, ein Jahr zuvor verzeichneten wir 84 Teilnehmer aus 33 Vereinen (bei der 32. Auflage waren es 62 Schachfreunde aus 25 Vereinen), konnten wir im Vorjahr erneut einen Teilnehmerrekord vermelden. Das zeigt die sehr hohe Akzeptanz und den Bekanntheitsgrad des Blitzturniers weit über territoriale Grenzen hinaus. Zu den Stammgästen gehören neben den Schachfreunden aus der Region u.a. die Schachfreunde vom Dresdner SK, die 5 Mal den Turniersieger stellten, Spieler des Dresdner SC (1. Schach-Bundesliga), Schachfreunde vom SK "König" Plauen und der USG Chemnitz (2. Bundesliga) sowie viele weitere aus Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Baden-Württemberg, Brandenburg und Bayern. Darunter wird auch der